

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

Flüchtling (14) als Handy-Räuber

Weil das Opfer sein Smartphone festhielt, wurde es vom 14-Jährigen verprügelt.

Wien. Wilde Szenen spielten sich Montagabend in der Nähe des Schweizer Hauses im Wiener Prater ab. Ein Slowake (32), der mit seinem Bruder unterwegs war, wurde plötzlich von sieben Afghanen umzingelt, die sein Handy forderten. Als das Op-

fer, dessen Gesicht wegen Halloween geschminkt war, das Smartphone festhielt, wurde es von einem Flüchtling (14) mit den Fäusten attackiert und ihm die Nase gebrochen. Zeugen riefen die Polizei, die den Afghanen festnahm. Obwohl sein Arm nach dem Angriff voller Schminke war, leugnete er: „Farbe kommt vom Essen.“

